LAGEBERICHT

zum Jahresabschluss zum 31. März 2026

1. Allgemeines

Österreich

Im Geschäftsjahr 2025/2026 ergab sich im Vergleich zur Vorperiode ein Umsatzrückgang. Diese Entwicklung ist stark getrieben durch die aktuelle Konjunkturentwicklung und den damit gedämpften Kaufverhalten. Jedoch ergibt sich durch das deutlich gestiegene Finanzergebnis ein Jahresergebnis, welches deutlich über dem Niveau des Vorjahres liegt. Trotz der herausfordernden wirtschaftlichen Rahmenbedingungen ist es uns gelungen unsere prognostizierten Ziele zu erreichen und die Profitabilität zu halten. Auf dem Elektrowerkzeugmarkt unterliegen Rohstoffpreise, aufgrund von Ungleichgewichten bei Angebot und Nachfrage sowie gedämpfter Marktstimmung, einer hohen Volatilität.
Die Marktposition ist weiterhin stabil, da wir im Elektro-Power-Tools- Markt bekannt sind für unser Design, Technologie, die hohe Leistung und einfache Bedienung.

Beteiligungen

Unsere mittel- und osteuropäischen Tochterunternehmen sind weiterhin stabil am Markt positioniert.

Finanzielle Leistungsindikatoren

		2025/26	2024/25
Anspannungsgrad:	%	16,2	16,2
Working Capital Ratio:	%	500,67	494,82
ROI:	%	4,64	6,09
ROS:	%	17,81	10,89
ROE:	%	12,09	9,15

Die Entwicklung des Anspannungsgrades im Vorjahresvergleich ist stabil geblieben, was weiterhin für eine positive Finanzierungssituation spricht. Das Working Capital Ratio weist gegenüber dem Vorjahr einen Anstieg auf, die Gründe hierfür sind die geringfügige Reduktion der Vorräte, die Reduktion der kurzfristigen Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen, sonstigen Forderungen und sonstigen Verbindlichkeiten, sowie einen Anstieg der Liquiden Mitteln.

Der ROS und ROE haben sich im Vergleich zur Vorperiode aufgrund des gestiegenen Finanzergebnisses verbessert. Der ROI ist aufgrund der geringeren operativen Rentabilität rückläufig.

Erläuterungen:

Anspannungsgrad in %:	(Fremdkapital / Eigenkapital) * 100
Working Capital Ratio in %:	(Kurzfristiges Vermögen/ Kurzfristige Schulden)*100
Gesamtkapitalrentabilität (ROI) in %:	(EBIT/ durchschnittliches Gesamtkapital) * 100
Eigenkapitalrentabilität (ROE) in %:	(Jahresüberschuss / durchschnittliches Eigenkapital) * 100
Umsatzrentabilität (ROS) in %:	(EBT/ Umsatzerlöse) * 100

Die bestehenden originären Finanzinstrumente sind in der Bilanz unter den Forderungen und Verbindlichkeiten ausgewiesen. Darüber hinaus bestehen Bankguthaben und Anteile an verbundenen Unternehmen. Derivative Finanzinstrumente wurden im Geschäftsjahr nicht eingesetzt.

Die Weltwirtschaft bleibt geprägt von Ereignissen wie Kriegen, extremen Wetterereignissen, geopolitischen Konflikten.
Diese Faktoren sind in Österreich zum Teil direkt, aber auch indirekt spürbar und wirken auf unsere Planung und Ziele. Mittels monatlichen Monitorings können jedoch etwaige Änderungen frühzeitig erkannt und proaktiv adressiert werden.

Nicht finanzielle Leistungsindikatoren

Mitarbeiter:
Der hohe Servicestandard der Makita Werkzeug Gesellschaft m.b.H. wird unter anderem aufgrund erfahrener, motivierter, langjähriger Mitarbeiter gewährleistet. Aufgrund unserer Erweiterungen in den Bereichen Service, Administration und Lager mit neuen, jungen Mitarbeitern konnte die Fluktuationsrate auch heuer wieder niedrig gehalten werden.

Zahl der ersetzten Personalaustritte (7) / Ø Arbeitnehmerzahl (98)	=	7,1%

Auch die durchschnittlichen Krankenstände liegen auch dieses Jahr wieder deutlich unter dem österreichischen Durchschnitt, was auf eine hohe Arbeitszufriedenheit schließen lässt.

Makita Werkzeug Gesellschaft m.b.H. verfolgt das Prinzip des kontinuierlichen Verbesserungsprozesses, welches von allen Mitarbeitern mitgetragen wird. Ein ständiger formeller oder informeller Informationsaustausch über alle Ebenen wird gefördert, um Vorschläge möglichst schnell in konkrete Verbesserungen umzusetzen.

Umwelt

Als Vertreiber von Akku- und Elektrowerkzeugen unterliegen wir den Richtlinien über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE-Richtlinie) und zu Stoffverboten (RoHS-Richtlinie). Die technische und organisatorische Umsetzung dieser Vorgaben wurden bereits durchgeführt.

Zweigniederlassung

Die Niederlassung Makita Georgia (ID-Nr. 405171843) mit Sitz 64, Guramishvili avenue, 0141 Tiblisi, Georgien wurde in diesem Wirtschaftsjahr geschlossen

2. Voraussichtliche Entwicklung

Österreich

Trotz der zuvor beschriebenen Unsicherheiten blicken wir auch 2026 aufgrund unserer stabilen langfristigen Kundenbeziehungen, Markenbekanntheit und unseres sehr attraktiven Produktsortiments optimistisch in die Zukunft.
Vor dem Hintergrund dieser Einschätzungen und der globalen Unsicherheiten planen wir für das Geschäftsjahr 2026/27 ein moderates organisches Wachstum und planen mit einem positiven Ergebnis.

Beteiligungen

Die Umsätze mit unseren Töchtergesellschaften werden sich im kommenden Jahr, analog zum Vorjahr, vorwiegend auf Help Lieferungen beschränken. Neue Beteiligungen sind nicht geplant.

3. Risikoberichterstattung

Die Verrechnung innerhalb des Konzerns erfolgt in EUR, daher besteht innerhalb des Konzerns kein Währungsrisiko. Bei den Drittlieferanten gibt es vereinzelt Lieferungen in Fremdwährung, wobei hier kein wesentliches Währungsrisiko besteht, da diese verhältnismäßig nur einen geringeren Anteil ausmachen.

Forderungsausfälle werden durch eine Kreditversicherung, welche sich auf alle Kunden erstreckt, minimiert. Weiters bestehen Delkrederehaftungsverhältnisse durch Einkaufsgenossenschaften. Exportgeschäfte werden bei mangelnder Deckung durch die Kreditversicherung ausschließlich in Verbindung mit Bankgarantien bzw. Akkreditiven durchgeführt.

Die Liquidität und der Cashflow waren im abgelaufenen Geschäftsjahr positiv. Im nächsten Jahr erwarten wir ebenfalls einen positiven Cashflow.

Die Makita Werkzeug GesmbH bezieht ihre Handelswaren zum überwiegenden Teil aus verbundenen Produktionsstätten. Aufgrund konzerninterner Preisvereinbarungen besteht kein Preisänderungsrisiko.
Die Entwicklung der Güter- und Frachtpreise unterliegen weiterhin einer hohen Volatilität bedingt durch die herrschenden makroökonomischen Umstände.

4. Sonstiges

Forschung und Entwicklung fallen auf Konzernebene an.

Fischamend, 31/08/2026

Die Geschäftsführung:

OMOTE Takashi MAKINO Kazuhisa OHARA Kenichi